

Besser Wirtschaften – aktives Altern

Eine Kooperation der österreichischen Volkshochschulen mit dem Pensionistenverband Österreichs und dem Österreichischen Seniorenbund. In Zusammenarbeit mit „adg – akademie der generationen“

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur

Beschreibung (intern)	Kurzworkshop zur Erweiterung rechtlicher Kompetenzen: Erbrecht, Sachwalterrecht und Vertretungsrechte Das österreichische Erbrecht kennt neben der gesetzlichen Erbfolge auch die Möglichkeit, ein Testament zu erstellen, was unter Umständen dazu führt, dass ein bestimmter Personenkreis das Recht auf einen Mindestanteil an der Verlassenschaft – den sogenannten Pflichtteil – geltend machen kann. Die Teilnehmenden erhalten Einblick in das österreichische Erbrecht und werden auf die Tücken des Pflichtteilsrechts aufmerksam gemacht. Darüber hinaus erhalten sie Informationen zu Verjährungsfristen und zur optimalen Vermögenssicherung. Im Leben eines Menschen können jedoch auch Situationen auftreten, die zur Geschäftsunfähigkeit führen. Dafür sieht das österreichische Recht verschiedene Möglichkeiten der Vertretung dieser Menschen gegenüber Behörden, Institutionen, Banken etc. vor. Die Teilnehmenden erhalten Einblick in die verschiedenen Vertretungsrechte. Neben dem Schwerpunkt Sachwalterrecht werden die im Sachwalteränderungsgesetz 2007 geregelten Möglichkeiten der Vertretungsbefugnis naher Angehöriger und Erstellen einer Vorsorgevollmacht, erweitert um das Thema Patientenverfügung, behandelt.
Ziel(e) d.h. welche(s) greifbare(n) Ergebnis(se) möchten Sie erreichen (was ist nachher anders als davor?)	Die TN kennen die Grundzüge des Erbrechts und erkennen die Sinnhaftigkeit der Erstellung eines Testaments. Sie können allfällige Pflichtteile selbstständig berechnen und die für sie beste Vorsorge treffen. Die TN kennen die im Sachwalterrecht vorgesehenen Vertretungsformen und erkennen die für sie geeigneten Vertretungsmöglichkeiten.
Zielgruppe(n)	Senioren und Seniorinnen, die sich einen Überblick über das Erbrecht und Sachwalterrecht verschaffen, für einen geregelten Vermögensübergang im Erbfall sorgen und für eine etwaige Geschäftsunfähigkeit vorsorgen wollen.
Seminartitel	Erbrecht, Sachwalterrecht und Vertretungsrechte

Seminarbeschreibung für Kursprogramm	Nach dem Workshop kennen Sie die Grundzüge des Erbrechts. Sie erfahren, welcher Personenkreis von der gesetzlichen Erbfolge betroffen ist und erkennen die daraus resultierenden Erbquoten. Sie erhalten einen Überblick bezüglich der verschiedenen Arten von Testamenten und Fehler, die bei deren Errichtung passieren können. Sie berechnen allfällige Pflichtteilsquoten selbstständig und erhalten Informationen über wichtige Aspekte, die bei Schenkungen und Liegenschaftsübertragungen zu berücksichtigen sind, einerseits aus Sicht des Übergebers bzw. der Übergeberin, andererseits aus Sicht des Übernehmers bzw. der Übernehmerin. Darüber hinaus kennen Sie die im Sachwalterrecht vorgesehenen Vertretungsformen und erkennen die für Sie und Ihre Angehörigen geeigneten Vertretungsmöglichkeiten.
Dauer	Vortrag oder max. 2 Stunden Workshop
Kontaktperson	adg – akademie der generationen Hochreiter & Frank OG, Mag. Hartwig Armin Frank, office@adg-wien.at; 01/9437008
Trainer/in-Leitfaden	1) Österreichisches Erbrecht 1.1. Gesetzliche Erbfolge 1.2. Testament und Vermächtnis 1.3. Pflichtteilsrecht 1.4. Schenkungen und Vausempfänge 1.5. Liegenschaftsübertragungen 2) Verlassenschaftsverfahren 3) Erbantritt 4) Vertretungsrechte (Sachwalterschaft, Vertretungsbefugnis nächster Angehöriger, Vorsorgevollmacht)
Trainer/innen-Profil	Rechtsanwälte, Notar/innen, Expert/innen